

Transkription von Urkunde SWN 1358a

Ort, Datierung: Schwerin, 1358-12-01

Signatur: Landeshauptarchiv Schwerin, Rep. 1, Hausverträge 66

Inhalt: Rat der Stadt Schwerin: Erbbestimmung

Wÿ Otte van Tzy(n)ehusen , Hen(n)yngh haluerstad Mathias rauen , ghotschalk van tzûlowe vn(de) hinr(ik) rûsenhaghen / Borchlude des hûses tû zwerin . Vlrech van dryb(er)ghe ridder . Hen(n)yngh knop . Antonius van schoneuelde . vn(de) Johan / bercheteheyle knape(n) . Vn(de) de menen man des landes tû zwer(in) . Vn(de) wi Borghermeste(re) Herman wickendorp . vn(de) Hinr(ik) / teyleman . Cûpeke wendelstorp . Arnoldus roghan johan [gher(er)] Herman stralendorp vn(de) joh(ann)es pape ratman . Vn(de) de / ganze menheyt der stad tû zwerin be ken(n)en vn(de) be tûghen ope(n)bar in dessem jeghewardighe(n) breue vor alle(n) luden de / en seen odder horen , dat wi van hete vnd van bode vser he(re)n Hern Nicolaweses vnd Ju(n)che(re)n Otten sines sonen / Greue(n) tû zwer(in) vn(de) Tekeneborch . vn(de) na w(o)lbort erer neghesten , Vn(de) erer ratgheuen , hebbe ghe huldeghe vnd ghe/sworen , Huldighe(n) vnd swere(n) jn desme breue den dorluchtighe(n) vorsten Her albarte Hinrike Albarte vn(de) Magnus / sinen sonen Hertoghe(n) tû Mekelenborgh tû stargard(e) vn(de) Rostok heren vnd(e) eren sone erue(n) ene rechte erue Hûldinghe in / desser wis . We(re) dat vse vorbenomeden heren vorstorue(n) sunder sone erue(n) . dat got vorbede . dat wi ghenzlike(n)¹ den vs sco=/len holden vnd bliuen bi de vorbenomeden hertoghe(n) vnd eren sone erue(n) , vnd bi en dûn also trûwe Borchman man Bor/ghermeste(re) . ratman , vn(de) menheyt bi eren heren , Were ok . dat vse vorbenomeden here(n) oder ere sone eruen dit vor/screue(n) hus stad man vn(de) land tû zwerin bi ereme leuende vor kope(n) vnd vor late(n) wolden . deme kope vn(de) vorlatende scole / de vor be nomeden hertoghe(n) , vnd ere sone erue(n) neghest wesen deste se vnd(e) ere sone erue(n) vsen vorbenomeden here(n) vnd eren sone / eruen dar vmme dûn also vele . als se van enem ande(re)n dar vmme hebbe(n) moghe(n) . edder also veledat en ghe nōghe Vnd we(re) / dat dat wanner scheghe . so scole wi vnd wille(n) . vns ok an de vorbenomede(n) hertoghe(n) vnd ere Erue(n) holden vnd ghenzlike(n) / bi en bliuen vn(de) bi en dûn also trûwe borchman man Borghermeste(re) ratman vn(de) menheyt tû rechte bi eren here(n) dûn scole(n) / Vn(de) dat wi al desse dink stede vn(de) vast holden wille(n) , Dat loue wi . reden . vnd sweren dat in den hilghe(n) vor vns vnd vse na/komelinge den vor benomeden hertoghe(n) vnd eren sone erue(n) mid hande vnd mid mûnde vnd mit vp richteden vinghere(n) vnd / hebbe(n) tû ener merer be kantnisse vn(de) tûghinge dess(er) dink wi borchman vnd man vorsc(re)ue(n) vse Ingesegele vnd wi ratman vser / stad ingeseghel vor dessen jeghe(n)wardighe(n) brief laten vn(de) heten henghe(n) De ghe gheue(n) vnd screue(n) is tû zwerin na godes / bort dusent jar Drehûnd(er)t jar jn dem achte vn(de) veftigheste(n) Jare des sūnaue(n)des na sunte andreas daghe des apostoles /

¹ vermutlich Schreibfehler ghenzlicke(n)